

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung**

### **öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	15.04.2021

#### **Baumaßnahmen am Heinrich-Mann-Gymnasium Fühlinger Weg - zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/0371/2021**

##### **Text der Anfrage:**

Das Heinrich-Mann-Gymnasium in Köln-Volkhoven/Weiler ist eins der wenigen Gymnasien in Köln, das noch alle naturwissenschaftlichen Leistungskurse (Physik, Chemie und Biologie) sowie Informatik-Leistungskurse anbietet. Außerdem ist es das größte Gymnasium im Bezirk Chorweiler und soll gründlich saniert werden. Einige Sachen sind schon abgeschlossen, wie Schulmensabau, andere lassen noch auf sich warten, wie Toiletten und naturwissenschaftliche Bereiche. Hier muss mehr Tempo aufgenommen werden, um die Qualität und Attraktivität der Schule zu verbessern und somit auch die Lernmöglichkeiten der Schüler in unserem Bezirk.

Die Planungen und Beschlüsse stammen teilweise aus dem Jahr 2011. In der Schulbauliste / Prioritätenliste 2016 werden einige Baumaßnahmen am Heinrich-Mann-Gymnasium fälschlicherweise als erledigt vermerkt.

- 1.) **Wann wird die Fertigstellung folgender Baumaßnahmen erwartet?**  
Sanierung der Naturwissenschaften aus 2010 – Projektnummer 16-21107-016,  
Brandschutzsanierung aus 2014 – Projektnummer 16-21107-010,  
Erneuerung Aufzug – Projektnummer 16-21107-017  
Schulhofentsiegelung – Projektnummer 16-21107-020  
Modernisierung Hausmeistergebäude - Projektnummer 16-21107-012  
Sanierung Hausmeistergebäude Hirschhofweg - Projektnummer 16-21107-013  
Kanalsanierung – Projektnummer 16-21107-019  
Behebung der Mängel am neuen GT Erweiterungsbau / Mensa  
Toilettensanierung
  
- 2.) **Wie soll sichergestellt werden, dass während der Sanierung der Naturwissenschaften auch die Grund- und Leistungskurse im NW-Bereich am Heinrich-Mann-Gymnasium umgesetzt werden können?**
  - a) Wird die Aufstellung von Ersatz-Containern für den NW-Bereich geplant?

##### **Antwort der Verwaltung:**

Zu 1)

Das Projekt "Sanierung der Naturwissenschaften aus 2010– Projektnummer 16-21107-016" befindet sich in der Leistungsphase 3.

Es stellte sich heraus, dass eine Sanierung der NW-Bereiche im Bestand nicht bei laufendem Schulbetrieb durchführbar ist:

- Die Schadstoffsanierung erfordert einen Schwarzbereich für den ordnungsgemäßen Abbruch und die Entsorgung schadstoffhaltiger Bauteile.
  - Die TGA-Planung sieht die komplette Erneuerung der Lüftungsanlage vor. Unterricht kann während dieser Zeit in den NW Räumen nicht stattfinden.
  - Das Brandschutzkonzept sieht eine Entrauchung über die Lichtkuppeln vor.
- Deshalb wurde in Abstimmung mit den beteiligten Ämtern und der Schule entschieden, dass für die NW Sanierung ein Interim erforderlich ist. Das bedeutet einen Planungsstopp für die NW Sanierung und eine Verschiebung der Maßnahme auf unbestimmte Zeit.

Die Brandschutzsanierung aus 2014 ist bis auf geringe Restarbeiten abgeschlossen.

Auch die Erneuerung des Aufzuges ist baulich abgeschlossen.

Die Schulhofentsiegelung: ist in der Zielvereinbarung für das laufende Jahr enthalten. Ein externes Büro wurde ausgewählt und soll kurzfristig mit den Planungen beginnen.

Die Sanierung der Hausmeisterwohnung ist aktuell in Arbeit. Mit der Fertigstellung ist zum Ende Juli 2021 zu rechnen. Zur Erklärung: Die Projekte 16-21107-012 und 16-21107-013 sind inhaltlich identisch. Das Projekt 16-21107-012 wurde deshalb auf „abgeschlossen“ gesetzt.

Die Kanalsanierung wurde von den Stadtentwässerungsbetrieben (STEB) geplant und betreut. Momentan ist noch kein konkreter Ausführungsbeginn benannt.

Die neue Mensa ist seit 2016 im Betrieb und der Klassentrakt des Neubaus wird seit Frühjahr 2019 genutzt. Die Mängel bei der Abnahme wurden beseitigt. Von aktuellen Mängeln ist der Verwaltung dort nichts bekannt.

Die grundsätzliche Notwendigkeit einer Toilettensanierung ist bekannt, jedoch liegt oberste Priorität auf der Durchführung von Maßnahmen, die der Sicherheit dienen (wie beispielsweise die Brandschutzsanierung). Die Verwaltung hat eine enge Abstimmung der Prioritäten für die kommenden Jahre mit der Schulleitung vereinbart.

Zu 2)

Damit während der Sanierung der Naturwissenschaften auch die Grund- und Leistungskurse im NW-Bereich am Heinrich-Mann-Gymnasium stattfinden können, ist –wie bereits erwähnt- eine Auslagerung erforderlich. Ob dies in Mobilbauten oder an einem anderen Standort umgesetzt werden kann ist noch zu planen.

gez. Greitemann